

Cuxhavener Nachrichten



UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR DIE STADT UND DEN LANDKREIS CUXHAVEN

www.cn-online.de

Helfen ohne feste Bindung: „Sporadis“

Neues Angebot des Freiwilligenzentrums / Bei besonderen Gelegenheiten einspringen

Von Maren Reese-Winne

CUXHAVEN. „Ich würde gerne helfen, aber ich möchte mich nicht so fest binden“, das hören alle, die sich engagieren, häufig. Viele müssen und wollen Freiheiten behalten, um ohne schlechtes Gewissen zu reisen, Angehörige zu besuchen, Haus und Garten zu versorgen, andere sind fest ins Berufsleben eingespannt. Helfen aber würden auch sie gern. „Dieser Personengruppe müssen wir

etwas anbieten“, haben sich die Lenkungsgruppe der „Engagierten Stadt Cuxhaven“ und das Freiwilligenzentrum gedacht. Nun soll die Gruppe der „Sporadis“ an den Start gehen – für alle, die Lust haben – na klar –, sporadisch als Helferinnen und Helfer zur Verfügung zu stehen.

Denn manchmal werden helfende Hände nur für einen Tag, ein Wochenende, eine Woche; für ein Sommerfest, einen Grill-

abend, einen Kindergarten am Tag der offenen Tür, einen Senioren-Ausflug, ein Kaffeetrinken mit der Gemeinde oder einen Vorlesenachmittag oder andere überschaubare Projekte gebraucht.

Beate Haas-Heinrich, Leiterin des Freiwilligenzentrums, kennt die „Sporadis“ aus Augsburg, wo sich 500 Menschen in die Datenbank haben aufnehmen lassen.

Mitmachen ist einfach: Die Kontaktaufnahme erfolgt aus-

schließlich per E-Mail. Melden ein Verein oder eine Institution Bedarf an, wird der gesamte Kreis der „Sporadis“ angeschrieben. Wer zuerst antwortet, ist dabei. Wenn die gewünschte Anzahl von Helferinnen und Helfern erreicht ist, werden die, die nicht mehr zum Zuge kommen, informiert.

Da das für das Freiwilligenzentrum einiges an zusätzlicher Arbeit bedeutet, sind Interessierte, die hierbei helfen wollen, durchaus willkommen.

Bewusst offen gehalten

Das Ganze wird offen gehalten und nicht in Sparten eingeteilt, um Interessierten die Möglichkeit zu bieten, verschiedene Bereiche kennenzulernen. Das ist auch der Grund, dass viele, die schon anderweitig ehrenamtlich engagiert sind, sich zusätzlich bei den „Sporadis“ anmelden. Zusätzlich ergibt sich so die Gelegenheit, immer neue Leute kennenzulernen.

Während des Einsatzes sind Ehrenamtliche über das Freiwilligenzentrum Cuxhaven haftpflicht- und unfallversichert. Fahrtkosten werden eventuell durch die Hilfe suchende Institution erstattet. Für Arbeiten mit Menschen ist unter Umständen ein erweitertes Führungszeugnis erforderlich. Auskünfte gibt es im Freiwilligenzentrum, Telefon (0 47 21) 51 06 34, E-Mail info@fwz-cuxhaven.de.

www.fwz-cuxhaven.de

Freuen sich auf viele „Sporadis“ (v.l.): Anita Hanel (Hanel Senioren-Stiftung), Ulla Schmidt, Tina Winters, Beate Haas-Heinrich und Rüdiger Pawlowski (Engagierte Stadt/Freiwilligenzentrum).
Foto: Reese-Winne

